



---

## Hollager Straße in Halen vor Weihnachten fertig?

Es geht voran mit dem Umbau der K 23 in Halen im Bereich Achmerstraße und Hollager Straße ? trotz des schlechten Wetters.



An der Kreuzung Achmerstraße/Hollager Straße wird der Untergrund für die neue Fahrbahn ausgebaggert. Foto: Angelika Hitzke

Oberhalb des Baustellenbüros auf dem tiefer gelegenen Geländeteil des Hofes Meyer sind die Arbeiter gerade dabei, das schützende Geländer zu setzen, das den frisch gepflasterten kombinierten Rad-Gehweg zur steil abfallenden Böschung hin abschirmt. Die neue Fahrbahn-Verschwenkung durch Meyers Wäldchen ist wie berichtet ja schon seit Monaten fertig. Und auch die kurvige alte Ortsdurchfahrt der Bauerschaft, vor wenigen Wochen noch eine Schotterwüste, ist jetzt asphaltiert ? wengleich auch noch gesperrt. Außer für die Anlieger natürlich. Apropos Anlieger: Dieses Stück Kreisstraße ist demnächst als solche Geschichte, denn die Ortsdurchfahrt wird herabgestuft zur Anliegerstraße.

### Verkehrinseln schon angelegt

Ein gutes Stück weiter nördlich, zwischen dem Hof Steinmann und der Kreuzung/Abzweigung Hollager Straße, sind in der ebenfalls bereits asphaltierten Fahrbahn schon die Rinnsteine und die Randsteine für die spätere Verkehrsinsel gesetzt. Hier werden momentan die Pflasterarbeiten für den Rad-Gehweg vorgenommen.

Kräftig gebaggert wird auf der abgeriegelten Kreuzung Hollager Straße: Die alte Fahrbahndecke ist bis zum Bahnübergang abgetragen, nun wird der Untergrund für die Schottertragschicht vorbereitet. Das Material liegt schon zur Verteilung bereit.

Die Bauarbeiten schreiten im Großen und Ganzen planmäßig voran, wie Bauleiter Klaus Overesch vom Kreisstraßenbauamt vor Ort auf Nachfrage versichert. Trotz des schlechten Wetters und des Dauerregens an einigen der vergangenen Tage? ?Vielleicht mal einen halben Tag? Verzögerung durch Unterbrechung der Arbeiten räumt er ein.

### Asphaltierung Hollager Straße in der 50. KW

Wenn es so weitergeht, könne wie geplant in der 50. Kalenderwoche, als in der Zeit vom 11. bis 15. Dezember, mit der Asphaltierung des neuen, verbreiterten Abschnitts der Hollager Straße begonnen werden, meint der Bauleiter. Dort wird übrigens auch der Rad-Gehweg asphaltiert und nicht wie an der Achmerstraße gepflastert. Eisiges Frostwetter könnte die Pläne allerdings durchkreuzen; andererseits gab es in den vergangenen Jahren um Weihnachten herum meist eine Phase relativ milder Witterung. Die Chancen stehen also nicht schlecht, dass der Löwenanteil der Arbeiten noch in diesem Jahr abgeschlossen und die Vollsperrung der Hollager Straße dann aufgehoben werden kann. Die Restarbeiten sind allerdings ohnehin für Anfang 2018 geplant.

### Keine Baustellenpassage für Radfahrer und Fußgänger

Schon aus Versicherungsgründen und nicht zuletzt wegen hohen Aufwandes und fehlenden Platzes aufgrund des Bahnübergangs nicht möglich ist es, der im Bau- und Planungsausschuss geäußerten Bitte nachzukommen, Fußgänger und Radfahrer trotz Sperrung auf der Hollager Straße passieren zu lassen. Das erklärte Jörg Stork vom Bauamt der Gemeinde Lotte nach der jüngsten Baubesprechung auf Nachfrage. Wer beispielsweise mit dem Rad von Halen nach Hollage oder umgekehrt fahren will, muss offiziell den Umweg über die Bürgerbrücke in Büren nehmen.

Quelle: Neue-OZ

[<- Zurück zu: Home](#)

---